



Wettbewerb FINANZBERATER DES JAHRES

„Nicht dahindümpeln“

Beim „Finanzberater des Jahres“ gestalten die Teilnehmer ihr Depot sehr unterschiedlich. €uro stellt drei spannende Strategien vor VON RALF FERKEN

Geht US-Präsident Donald Trump weiter gegen China vor? Sinken die Zinsen noch tiefer? Wer am Kapitalmarkt investiert, muss derzeit mit Unwägbarkeiten leben. Das gilt auch für die rund 240 Teilnehmer, die sich beim Wettbewerb zum „Finanzberater des Jahres“ angemeldet haben und die ihr fiktives Startkapital von 100 000 Euro bis Anfang Dezember 2019 vermehren sollen, ohne große Kursausschläge zuzulassen.

Kerstin Daser (39) aus München hat ihr Startdepot, das zunächst aus vier ETFs bestand, bereits umgestellt. „Ich bin jedoch keine Traderin, die jeden Tag eine Transaktion durchführt, sondern setze eher auf die Politik der ruhigen Hand“, sagt die langjährige Mitarbeiterin des VZ VermögensZentrums, die sich Anfang 2019 mit der D&S Capital Management GmbH selbstständig gemacht hat. „Meine Kunden sollen von langfristigen Megatrends profitieren“, sagt Daser, wozu sie etwa den Klimawandel oder die demografischen Veränderungen zählt. „Zudem integriere ich nachhaltige Kriterien, damit nicht nur eine finanzi-

Unsere Partner



Karin Ladinig, Head of Content Management, Mountain-View Data: „Mountain-View Data hat sich als führender Finanz- und Fondsdatenprovider in der DACH-Region einen großen Namen gemacht und wächst vor allem in Deutschland stark. Sauber recherchierte Fondsdaten zu fast 40 000 Investmentfonds bilden das Kerngeschäft. Mit Servicedienstleistungen wie Kurs-/Stammdatenfeeds, Fondsdurchrechnungen, Reportings, Ratings und ESG-Screenings werden vorwiegend institutionelle Investoren und Banken, aber auch Pensions- und Vorsorgekassen, Versicherungen und große Finanzplattformen bedient. Rund 40 Datenexperten sorgen in der Kärntner Zentrale in Diex täglich für höchste Kundenzufriedenheit.“

elle, sondern auch eine soziale und ethische Rendite entsteht“, sagt sie.

Allerdings legen ihre Kunden in der Regel mindestens fünf Jahre an, während der €uro-Wettbewerb nur sechs Monate dauert. Dort setzt sie ihre Strategie jedoch in „konzentrierter Form“ um. So deckt sie mit einem Aktien-ETF beispielsweise das Thema Sicherheit im Internet ab. Ein anderer Aktien-ETF erfasst Durchbrüche im Gesundheitswesen.

Im Wissensteil des €uro-Wettbewerbs muss Daser zudem etliche Fragen zu Altersvorsorge, Finanzmathematik oder Versicherungen beantworten. Neben dem Beruf hat sie sich zum Certified Financial Planner (CFP) und zum Certified Foundation and Estate Planner (CFEP) weitergebildet, was ihr bei den Fragen hilft. Trotzdem seien diese „ganz schön knifflig“, sagt sie. „Recherchieren muss man da immer.“

Optimistisch. Daniel Ivakovic (28) aus Stuttgart nimmt zum ersten Mal beim „Finanzberater des Jahres“ teil und möchte sich mit „unbekannteren Wertpapieren von den Mitbewerbern abhe-



Kerstin Daser möchte von langfristigen Megatrends profitieren



Daniel Ivakovic setzt auf Nebenwerte sowie Immobilien- und Wasseraktien



Georg Orberger baut im Depot auf den Mischfonds von Bert Flossbach

ben“. Sein Depot hat der Geschäftsführer der DI Wirtschaftsberatung GmbH ausschließlich mit ETFs bestückt, damit die laufenden Kosten niedrig bleiben. So setzt er etwa auf einen globalen ETF, der die Schwankungen der Aktien reduziert. Zudem investiert er in Nebenwerte sowie Immobilien- und Wasseraktien.

Momentan ist der Schwabe optimistisch für europäische und US-Aktien, da die Zinspolitik der Notenbanken die Kurse konstant oben halte. Rohstoffe könnten wiederum von den Krisen im Nahen Osten profitieren, betont er. Auch im Wissensteil ist der Schwabe ehrgeizig. „Es spornt mich an, wenn ich eine Frage nicht sofort beantworten kann“, sagt er. „Dann schaue ich so lange nach, bis ich die Antwort herausgefunden habe.“

Aufklärer. Auch Georg Orberger (58) aus Schönfließ bei Berlin nimmt in diesem Jahr erstmals beim „Finanzberater des Jahres“ teil, nachdem er durch seinen Maklerpool Fonds Finanz darüber gehört hatte. Der Inhaber der Dr. Orberger Finanz hat sein Depot ähnlich wie bei seinen Kunden aufgestellt. Dazu gehören

Mischfonds wie der Acatis Gané Value Event Fonds oder der FvS Multiple Opportunities, ebenso Geldmarkttitel und US-Hochzinsanleihen. Für die Börsen ist der promovierte Biochemiker kurzfristig skeptisch. „Das erste Halbjahr ist außergewöhnlich gut gelaufen“, sagt er. „So kann es kaum weitergehen.“

Seine Kunden berät Orberger anfangs oft 20 Stunden lang, ehe er ihnen Vorschläge für notwendige Versicherungen

oder den Aufbau ihres Vermögens macht. „Ich bin Versicherungsminimalist, weil das Zeug teuer ist“, betont er. Wenn man es mache, müsse man es aber gut und passgenau machen. Könnte sich Orberger etwas wünschen, dann wohl eine bessere finanzielle Bildung. „Viele Menschen schätzen ihre tatsächlichen Ausgaben zum Beispiel falsch ein oder lassen ihr Vermögen in unsinnigen Anlagen dahindümpeln.“

Beliebte Fonds Die derzeit rund 240 Teilnehmer schichten die vier ETFs aus dem Startdepot (mit Sternchen) allmählich in andere Fonds um

Rang	Name	ISIN	Anlageschwerpunkt	In so vielen Depots vertreten
1	iShares Gold Producers ETF*	IE00B6R52036	Aktienfonds Global	166
2	iShares Euro Inflation Linked Govt. Bd. ETF*	IE00B0M62X26	Rentenfonds Inflationsschutz	143
3	Xtrackers DAX ETF*	LU0274211480	Aktienfonds Deutschland	139
4	Xtrackers Eurozone Govt. Bond 1-3 ETF*	LU0290356871	Rentenfonds Euroland	133
5	FvS Multiple Opportunities R	LU0323578657	Mischfonds Multi Asset Global	18
6	Wertgrund WohnSelect D	DE000A1CUAY0	Offene Immobilienfonds	18
7	Catella MAX	DE000A0YFRV7	Offene Immobilienfonds	14
8	Acatis Gané Value Event Fonds	DE000A0X7541	Mischfonds ausgewogen Global	11
9	H2O Multibonds	FR0010923375	Rentenfonds Global	11
10	Leading Cities Invest	DE0006791825	Offene Immobilienfonds	8

Stichtag: 04.07.2019; * ETFs aus dem Startdepot; Quelle: LivingLogic, Mountain View Data

BILD: MOUNTAIN VIEW DATA, DR. ORBERGER FINANZ

ANZEIGE

www.fbdj.de +++ www.fbdj.de +++ www.fbdj.de +++ www.fbdj.de +++ www.fbdj.de +++ www.fbdj.de +++

Partner und Sponsoren:

